AG Paläontologie & Archäologie

Wer hat nicht schon von einer Schatzsuche geträumt? In der AG geht es nicht so sehr um Piratenschätze, sondern um Fossilienfunde. Knochen von Dinosauriern, Haifischzähne oder Seeigel und Ammoniten sind nicht minder spannend. Hierbei stellen sich die Fragen, warum beispielsweise die Region östlich von Hannover vor 70 Millionen unter Wasser lag, und die Riffe so aussahen wie die heutigen tropischen Gewässer? Wieso sind wenige Millionen Jahre später die Dinosaurier und Meeressaurier ausgestorben? Gab es noch weitere Massenaussterbewellen? Ebenso faszinierend ist die Archäologie. Wie haben beispielsweise die Ägypter ihre Toten mumifiziert? Warum mußte Caesar unter angeblich 21 Dolchstößen sterben? Wie sah das Leben der Ritter im Mittelalter aus? Diese und viele andere Fragen aus den Bereichen der Sprachen, der Völkerkunde, Geschichte, Wetterkunde, Biologie und Geologie beschäftigen uns in den Sitzungen, die jeden Freitagabend von 19:30 bis 21:00 Uhr im Jugend- & und Kulturzentrum JohnnyB in der Sorgenser Straße 30, 31303 Burgdorf, im Saal oder Musikraum stattfinden. Gelegentlich treffen wir uns auch in den Ferien.

Die AG ist für alle Schülerinnen und Schüler von Jahrgang 5 bis zur Oberstufe zugänglich. Ehemalige AG-Mitglieder, die inzwischen an den Universitäten studieren, kommen auch hinzu. Alle Teilnehmende halten zu ausgewählten Themen einen Vortrag, den er oder sie mit Powerpoint bzw. Keynote (für Apple-Nutzer) vorbereitet. Neben den Referenten kommen auch der AG-Leiter sowie externe Wissenschaftler von verschiedenen Instituten mit eigenen Vorträgen zu Wort.

Zusätzlich zu den Sitzungen finden Tagesexkursionen zum Fossiliensammeln in den umliegenden Aufschlüssen und Gruben statt. Mehrtägige Fahrten führen nach einer eingehenden Vorbereitung auch zu den Römern und Fossilfundstätten nach Süddeutschland und in die Schweiz. In den letzten Jahren war die AG auch in Rom. In England und Schottland wurden ebenfalls Fossilien gesammelt und die Ausgrabungen der Römer bestaunt.

In Pandemiezeiten finden die Sitzungen am Freitagabend online statt. Der Leiter der AG, Dr. Alexander Mlasowsky, kann unter folgender Email-Adresse angeschrieben werden: dr.a.mlasowsky@gymbu.de

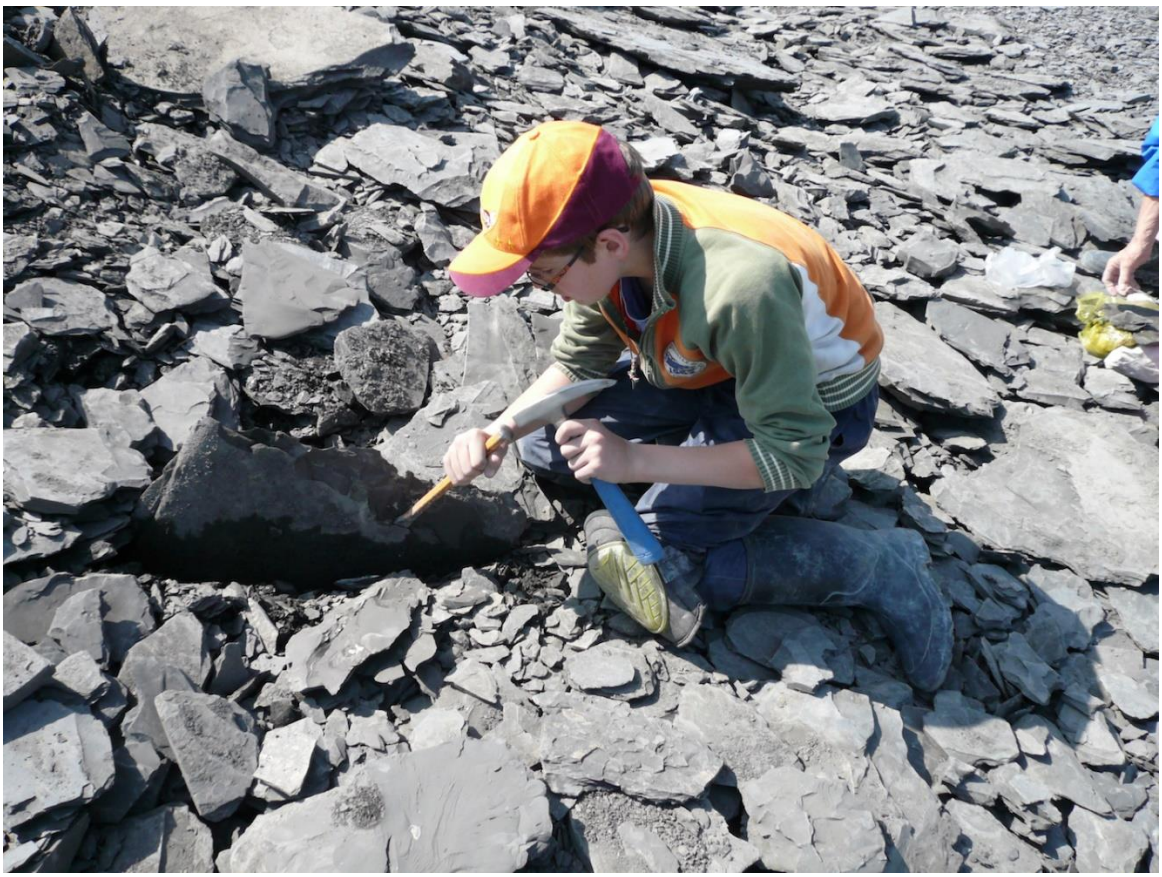
Hier einige Impressionen:

Ammonit: Epipeltoceras bimammatum (QUENSTEDT), Malm alpha, Fo. Aalen-Braunenberg (Aalen, Urweltmuseum) (Foto: Mlasowsky)

AG am Hadrianswall in England (Foto: Heiner Wilhelm)

AG im Museum von Holzmaden (Foto: Mlasowsky)

AG im Steinbruch von Ohmden bei Holzmaden (Foto: Mlasowsky)



AG im Steinbruch von Ohmden bei Holzmaden (Foto: Mlasowsky)

AG im Steinbruch von Ohmden bei Holzmaden (Foto: Jonathan Wilhelm)

AG in der Grube Misburg

Seeigel Echinocorys scutata mit Pyrit aus Höver, obere Kreidezeit (Foto: APH)

Skelett eines Quastenflossers aus dem Jura, Fo. Eichstätt (Gunzenhausen, Fossilien- und Steindruckmus. (ehem. Maxberg-Mus.)) (Foto: Mlasowsky)